



DER GEDERSDORFER



Die Gemeinde Gedersdorf wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr. Halten wir zusammen - bleiben Sie gesund!

Amtsstunden

Gemeinde Gedersdorf, Obere Hauptstraße 1, 3494 Theiß

Tel: 02735/3316

Mo. 07:30 - 12:00 u. 16:00 - 19:00 Uhr

Di. - Fr. 07:30 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden

gegen Voranmeldung

GV Abfallsammelzentrum „ASZ - Süd“

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr



Friedenslicht

24. Dezember

13:00 - 15:00 Uhr

Pfarrhof Theiß

ab 13:00 Uhr

GemeindebürgerInnen, die sich das Friedenslicht aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich holen können, haben die Möglichkeit, es telefonisch (02735/3316) bei der Gemeinde zu bestellen.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Gedersdorf
Obere Hauptstraße 1
3494 Theiß
www.gedersdorf.at

Medienzweck

Infoblatt für Gesellschaftliches,
Kulturelles und Sportliches
aus dem lokalen Bereich

Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Redaktionsteam

Ing. Franz Gerstenmayer
Ing. Anna-Maria Winkler
Klaus Schacherl
Heinz Svehla
Mag. Martin Müller
Ing. Jürgen Sonnleitner
Günther Schönanger

LAYOUT

Claudia Stampfer

E-mail:

zeitung.gedersdorf@gmail.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	02
Gemeindestube	03 - 09
Kindergarten, Volksschule, Musikschule,	
Neue Mittelschule	10 - 11
Aus dem Pfarrleben	11 - 15
Zivilschutz/Umwelt	16 - 19
Vereine	20 - 25
Sport	26 - 28
Aus dem Kraftwerk	29
Veranstaltungen, Nachruf	
Gratulation	
Bevölkerungsspiegel	30 - 32

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gedersdorfer Jugend!

Ich darf an dieser Stelle die Möglichkeit nützen, wieder einige Worte an Sie zu richten, Rückschau zu halten und Sie zu informieren, was wir 2021 in unserer Gemeinde vorhaben.

Zu Beginn des Schaltjahres 2020 wurden am 26. Jänner in NÖ die Gemeinderatswahlen durchgeführt. Am 20. Februar konnte in der konstituierenden Gemeinderatssitzung der neue Gemeinderat angelobt werden, der sich nun in den nächsten fünf Jahren für unsere Gemeinde einsetzen wird.

Dann bestimmte der bisher unbekannte Coronavirus das Geschehen in unserer Gemeinde, in Österreich, in Europa und auf der ganzen Welt. Der Virus, vermutlich von der chinesischen Stadt Wuhan ausgehend, entwickelte sich zu einer weltweiten Pandemie. Nach dem ersten Lockdown im März befinden wir uns, wie von Experten vorhergesagt seit November bereits im zweiten. Ob es der letzte sein wird werden wir sehen, und das hängt sicherlich vom Verantwortungsbewusstsein jedes Einzelnen ab. Vielleicht aber begleitet uns dieser Virus ein Leben lang, wie viele andere Infektionskrankheiten auch. Die angekündigten Massentests in den Gemeinden werden weitere Erkenntnisse bringen und ihre Ergebnisse werden die weiteren Maßnahmen bestimmen. Es liegt sicherlich eine spannende und außergewöhnliche Advent- und Weihnachtszeit vor uns.

Selbstverständlich waren und sind die Auswirkungen auch im Gemeindehaushalt zu spüren. Nachdem die Wirtschaft, die Gastronomie, das kulturelle und soziale Leben stark eingeschränkt wurden, sind trotz finanzieller Unterstützung von Land und Bund die Mindereinnahmen bei den Ertragsanteilen deutlich zu spüren. Aufgrund unseres gut aufgestellten Haushaltes konnten wir unsere geplanten Bauvorhaben für 2020 erledigen. So wurden der Bahngraben und die Straße „Am Jakobsweg“ fertiggestellt. Auch der Bau des Feuerwehrhauses liegt im Zeitplan. Der Umbau des Sickerbeckens Gedersdorf an den Stand der Technik ist ebenfalls abgeschlossen.

Der Voranschlag für das kommende Jahr 2021 wurde erstellt und bereits genehmigt. Er beinhaltet jedoch die Ungewissheit, wie lange uns COVID 19 noch beschäftigen und wie schnell sich die Wirtschaft erholen wird. Wir werden trotzdem das FF-Haus Gedersdorf fertig stellen und den erforderlichen Straßenbau wie geplant weiterführen.

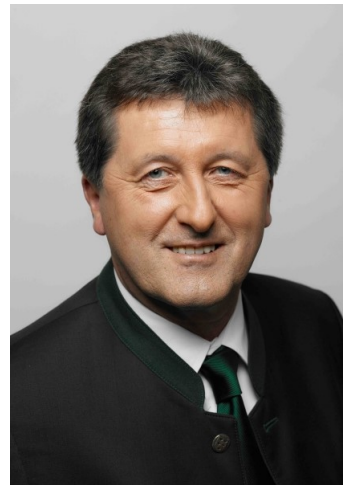
Eine große Herausforderung wird in den nächsten Jahren darin bestehen, unseren jungen Gemeindebürgern Bauland zur Verfügung zu stellen. Die Änderung der Raumordnung, die Trinkwasserversorgungssicherheit und das Zurückhalten von privatem Bauland erschweren dieses Vorhaben wesentlich.

Auf dem Sektor Klimaschutz haben wir uns viel vorgenommen, um als Gemeinde einen wesentlichen Teil beizutragen, die für ganz Österreich gesetzten Klimaziele zu erreichen. Engagierte Bürger sind herzlich eingeladen, den Mobilitätsausschuss in seiner Arbeit zu unterstützen.

Ich danke allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die dazu beigetragen haben, dass wir dieses schwierige Jahr gut überstanden haben. Im Besonderen spreche ich allen Vereinen Mut zu, weiterhin so wie bisher zu arbeiten und hoffe, dass es bald wieder bergaufgehen wird. Danke auch an das gesamte Team im Kindergarten, in der Schule und dem Gemeindepersonal für den großen Einsatz aufgrund der zusätzlichen Belastung dieses außergewöhnlichen Jahres.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für das kommende, vielleicht etwas andere Weihnachtsfest, frohe, besinnliche und erholsame Tage und alles Gute für das Jahr 2021.

Ihr Bürgermeister
Ing. Franz Brandl



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. September beschlossen:

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 18.09.2020 und die dazu ergangene Stellungnahme werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Neubau Feuerwehrhaus Gedersdorf - Auftragsvergaben

Die folgenden Gewerke sollen laut Vergabevorschlag des Atelier Langenlois an den jeweiligen Billigstbieter vergeben werden:

Garagentore an die Firma Hörmann Montage und Handels GmbH aus Straß/Straßertal

Bautischlerarbeiten an die Firma Obermüller GmbH aus Langenlois

Trockenbauarbeiten an die Firma Willich TB GmbH aus Asten

Maler- und Anstreicherarbeiten an die Firma Malermeister Pollhammer & Schnabel OG aus Brunn/F.

Fliesenlegerarbeiten an die Firma Andreas Eder aus Grafenwörth

Schlosserarbeiten an die Firma Stephan Klaffel aus Brunn/F.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Werkvertrag über gemeindeärztliche Tätigkeiten

Dem vorliegenden Werkvertrag mit Herrn Dr. med. Wolfgang Epp aus Theiß über die Besorgung der gemeindeärztlichen Tätigkeiten möge die Genehmigung erteilt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Förderung von Trinkwasseraufbereitungsanlagen

Der erstellte Entwurf der Richtlinie über die Gewährung einer Förderung für die Errichtung einer Trinkwasseraufbereitungsanlage auf einer Liegenschaft in der Gemeinde Gedersdorf soll beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Schulungsbeiträge für Gemeindemandatäre

Die BH Krems hat mitgeteilt, dass die Schulungsbeiträge der Gemeindemandatäre auf Grund der letzten Gemeinderatswahlen neu festzusetzen sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Machbarkeitsstudie zukünftige Wasserversorgung - Auftragsvergabe

Das Zivilingenieurbüro Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH aus Krems-Stein soll mit der Erstellung einer Studie über eine zukünftige sichere Trinkwasserversorgung in der Gemeinde beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dienstbarkeitsvertrag mit EVN Wasser

Der vorliegende Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN Wasser GmbH über die dauernde Benützung des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 1026 der EZ 67, KG Grunddorf, durch Verlegung einer Wasser-Transportleitung DN 400 soll genehmigt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Rückabwicklung eines Kaufvertrages in der KG Brunn im Felde

Auf Grund der Nichterfüllung der Bauverpflichtung wird für das Grundstück Nr. 157/8, KG Brunn im Felde, das eingeräumte Wiederkaufsrecht in Anspruch genommen und das Grundstück soll erneut zum Verkauf angeboten werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Grundverkauf in der KG Brunn im Felde

Ein Teilverkauf der Liegenschaft Loiserstraße 8a wurde im Zuge von Verkaufsgesprächen von den Kaufinteressenten nicht angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Grundankauf in der KG Theiß

Die Liegenschaft Stiftsgasse 1 in der KG Theiß soll käuflich erworben werden.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Änderung eines Dienstvertrages

Das Beschäftigungsausmaß von Martina Durnwalder soll auf 16 Stunden erhöht werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Text: Bgm. Ing. Franz Brandl

Wohnung in Gedersdorf zu vermieten!

89 m² - teilmöbliert

Information: Gemeindeamt 02735/3316-13

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. Oktober beschlossen:

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.10.2020 und die dazu ergangene Stellungnahme werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nachtragsvoranschlag 2020

Dem Entwurf des Nachtragsvoranschlages 2020 möge die Genehmigung erteilt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Neubau Feuerwehrhaus Gedersdorf – Darlehensaufnahme

Zur Finanzierung des Bauvorhabens „Neubau Feuerwehrhaus Gedersdorf“ soll das im Voranschlag vorgesehene Darlehen bei der BAWAG P.S.K mit einer Laufzeit von 18 Jahren auf-

genommen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beitritt der Gemeinde zum e5 – Landesprogramm

Die Teilnahme der Gemeinde am e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden und die vorliegende Basisvereinbarung mit der NÖ Energie- und Umweltagentur GmbH mögen abgeschlossen werden

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Grundankauf in der KG Theiß

Die Liegenschaft Theiß Untere Hauptstraße 48, soll angekauft und ein entsprechender Kaufvertrag abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Text: Bgm. Ing. Franz Brandl

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

Anhand des aktuellen Untersuchungsergebnisses wird im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der öffentlichen Wasserversorgungsanlage (WVA) Gedersdorf sowie über die Wasserversorgungsanlagen (EWVA) in der Volksschule und im Kindergarten in Brunn im Felde informiert.

Die Probennahme erfolgte am 23.9.2020 und wurde ebenso wie die Untersuchung durch die WSB-Labor GmbH durchgeführt. Die Trinkwasserversorgung der WVA Gedersdorf erfolgt über die Stadt Krems/Donau. Dabei handelt es sich um ein Mischwasser der Brunnen Landersdorf und Schlickendorf.

Parameter	WVA Gedersdorf	EWVA Volksschule	EWVA Kindergarten	Parameter- wert
Nitrat als NO ₃ in mg/l	7,0	7,7	10	50
pH-Wert	7,5	7,6	7,6	
Gesamthärte in °dH	10,5	12,2	12,5	
Carbonathärte in °dH	8,7	10,0	10,4	
Calcium als Ca in mg/l	51	61	61	
Magnesium als Mg in mg/l	15	16	17	
Natrium als Na in mg/l	14	14	18	
Kalium als K in mg/l	4,3	4,6	5,2	
Chlorid als Cl in mg/l	27	25	29	
Sulfat als SO ₄ in mg/l	27	33	29	
Pestizide in µg/l	*)	**)	**)	

Anmerkungen

*) Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar

**) Nicht erforderlich, da im Jahresdurchschnitt weniger als 100 m³/Tag geliefert und weniger als 500 Personen versorgt werden

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Donnerstag, dem 25. März 2021, 19:00 Uhr statt.**

Gedersdorf startet in der Champions League für energieeffiziente Gemeinden



Foto : NLK-Reinberger

Gedersdorf wird im e5-Landesprogramm aufgenommen (v.l.): LH-Stv. Stephan Pernkopf, GF Herbert Greisberger (eNu), Monika Panek (eNu, e5-Programmleitung), Präsident Alfred Riedl, EGR Dietmar Putre & UGR Erwin Winkler (Gemeinde Gedersdorf)

Im Jahr der Herausforderungen staunt man über die energie- und klimapolitischen Fortschritte zukunftsweisender e5-Gemeinden aus Niederösterreich! Sechzehn wurden feierlich für ihre vielfältigen Projekte im e5-Programm prämiert und von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, ausgezeichnet. Gedersdorf und weitere fünf neue e5-Gemeinden konnten offiziell begrüßt werden.

Niederösterreichs Energiegemeinden vor den Vorhang geholt

Heuer wurden 16 e5-Gemeinden in Niederösterreich prämiert. Neu ins e5-Programm starten 6 Gemeinden: Biedermannsdorf, Burgschleinitz-Kühnring, Deutsch-Wagram, Euratsfeld, Gedersdorf und Japons. Damit ist das e5-Programm in Niederösterreich auf 58 Gemeinden angewachsen.

Gedersdorf im e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden aufgenommen

Die Gemeinde Gedersdorf engagiert sich seit vielen Jahren im Energie- und Klimabereich. So wurde bereits die gesamte Straßenbeleuchtung in allen 7 Katastralgemeinden auf LED-Beleuchtung umgestellt. Im Mobilitätssektor setzt die Gemeinde stark auf alternative Mobilitätslösungen. So werden die Kinder der Gemeinde mit einem e-Bus in den Kindergar-

ten gefahren, der Ausbau des Radwegenetzes forciert und eine Radservicestation wurde am Donauradweg errichtet. Für die Erstellung eines Klimaschutzplanes wurde 2020 eine Klimabilanz erstellt.

„Champions League“ der energieeffizienten Gemeinden

„Das e5-Landesprogramm ist die Meisterklasse der energieeffizienten Städte und Gemeinden. Ziel des Programms ist es, systematisch wirkungsvolle Maßnahmen umzusetzen, welche auf langjährige Erfahrungen basieren und trotzdem individuell mit jeder e5-Gemeinde gestaltet werden“, erklärt Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ. In regelmäßigen Abständen werden die e5-Gemeinden evaluiert und für ihren Einsatz ausgezeichnet. Je nach Grad der erreichten Umsetzung er-

hält eine Gemeinde bis zu fünf „e“. Der Erhalt eines „e“ ist mit einer Haube in der Gastronomie vergleichbar. Die Programmstruktur ist an Qualitätsmanagementsysteme angelehnt. Die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich begleitet die Gemeinden bei der täglichen Arbeit und unterstützt bei zukunftsweisenden Pilotprojekten.

e5-Handlungsfelder im Überblick

- „ **Entwicklungsplanung und Raumordnung:** Nur wer gut plant, kann ausgezeichnet umsetzen!
- „ **Kommunale Gebäude und Anlagen:** Rund um das Sanieren, effiziente Technik und erneuerbare Energieversorgung
- „ **Versorgung und Entsorgung:** Abfall, lokale Energieproduktion, ökologische Grünflächen und Co. werden angepackt!
- „ **Mobilität:** (e-)Carsharing, öffentlicher Verkehr, Fußwege, Radwege, Fahrzeugflotte der Gemeinde und mehr bereichern die Gemeinde
- „ **Interne Organisation:** Das Energie- und Klima (qualitäts)management der Gemeinde!
- „ **Kommunikation & Kooperation** mit BürgerInnen, Unternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, MultiplikatorInnen und anderen Gemeinden und Regionen



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich

Unsere Geschichte hat uns und unsere Gemeinde geprägt - Die Geschichte von Brunn im Felde

Erstmals urkundlich erwähnt dürfte Brunn im Felde im Jahre 1108 worden sein. Es handelte sich dabei um eine Königs-schenkung von einigen Gütern in Brunn – es ist aber leider nicht gänzlich sicher, ob Brunn im Felde gemeint ist. Möglicherweise handelt es sich hier um Maria-Brunn bei Weidlingau im Wienerwald.

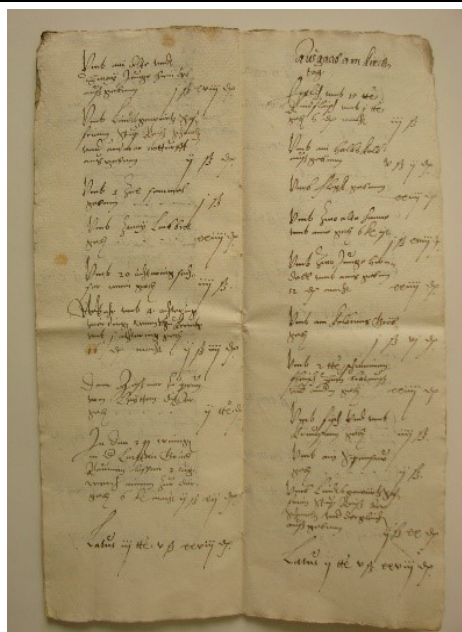
Die erste gesicherte Erwähnung stammt aus dem Jahre 1114 von Anshalm von Prunnen (hier ist Brunn im Felde gemeint), der in einer Klosterneuburger Urkunde als erster Zeuge genannt wurde. In dieser Urkunde hat der Burggraf Erchenbert von Gars in Gegenwart des Markgrafen Leopold dem Stifte das Dorf Weiland und zehn „Hörige“ zu Radelhofen zugewendet. „Hörige“ im Gegensatz zu „freien Bauern“ und „Leibeigenen“ hatten damals nicht genug Mittel, um sich zu schützen. Sie überschrieben den Grundherren ihren Besitz und erhielten dafür Schutz. Ein „Höriger“ Bauer bewirtschaftete zwar das Land weiter, musste aber Abgaben, sogenannte Frondienste (Haus- oder Nutztiere, Kleidungsstücke oder Haus- und Küchengeräte) an den Fronhof abliefern. Die ganze Familie war dem Fronherrschaft unterstellt und wenn die Kinder des Bauern erwachsen waren, mussten sie dem Herrn zu Diensten angeboten werden. Wollte dieser sie nicht haben, konnten sie „weitervermietet“ werden. Davon handelt diese Urkunde. Bei Anshalm handelt es sich um den Sohn von Azzo, dem Stammvater der Kuenringer, eines der mächtigsten Geschlechter des österreichischen Dienstadels. Das Anwesen in Brunn und Hetzmannswiesen, das später von der dort erbauten Burg Kuenring hieß, besaß Anshalm. Seinem Bruder

fiel wahrscheinlich das benachbarte Gobatsburg, auch Chobanesburg, zu. Anshalm erschien später noch in einer Aufzeichnung des Klosterneuburger Saalbuches (ca. 1130) und starb etwa 1137. Bis in das 14. Jahrhundert blieb das Gut Brunn im Besitz der Kuenringer. Zu welcher Zeit das Obereigentum von Brunn im Felde von den Kuenringern genau abkam, lässt sich heute nicht mehr sagen. Ab Beginn des 16. Jahrhunderts gehörte der Ort bereits zur Grafschaft Grafenegg.

Aus dem Jahre 1355 besteht eine Urkunde, in der Otto der Grilnberger von Brunn 30 Pfennige Dienst von einem Acker zur Unterhaltung des ewigen Lichtes in der Kirche St. Jakobi stiftete. Zu dieser Zeit dürfte es in Brunn im Felde bereits eine Kapelle gegeben haben, worüber aber keine gesonderten Aufzeichnungen mehr vorhanden sind. Otto der Grilnberger gab mit Zustimmung seiner besten Freunde und Erben für ein ewiges Licht einen Acker, gelegen unter dem „Cherspaevm“ (Kirschbaum) „dacz Gereisdorff“ dem Gotteshaus St. Jacob (Jakobus dem Älteren) in Brunn. Gesiegelt wurde der „Brief“ von Otto dem Grilnberger und seinem Vetter Rieplein. Sollte sich hier Otto der Grilnberger nach den Grillenhöfen bei St. Pölten genannt haben, so wäre der betroffene Acker in der Gemeinde Gerersdorf bei St. Pölten zu suchen.

Aus dem Jahre 1558 stammt die älteste Kirchenrechnung aus Brunn im Felde mit einer Abrechnung über die Ausgaben und Einnahmen des Zechmeisters für den Kirchtag:

Text: Klaus Schacherl



Ausgaab am Kirchtag

Erstlich um 15 tl Rindfleisch, umb 1 tl gegeben 6 Pfennig, macht 3 β.

Um ain halbs kalb außgebenn 5 β 2 d.

Umb flegk 24 d.

Um zwo alte henner, umn eine geben 6 kr, ist 1 β 18 d

Umb zwo junge hiendell, umb ains geben 12 d mach 24 d

Umb ain kelbenes gröb geben 1 β 6 d

Umb 2 tl schweines Fleisch zum bratnuß und anderm geben 24 d

Umb fisch und umb Krumsenes geben 4 β

Umb ain Spensau geben 2 β

Umb Lindtsgewürtz und dergleichen außgeben 2 β 20 d

Latus 2 tl 5 β 38 d

Verwendete Maßeinheiten und Abkürzungen:

1 tl = 1 talentum = 1 Pfund (ca. 0.5 kg)

1 β = 1 solidus = 1 Schilling = 30 Pfennige

1 kr = 1 Kreuzer = 4 Pfennige

1 d = 1 denarius = 1 Pfennig

Sollten Sie, liebe Leser, alte Dokumente, Schriftstücke, Unterlagen usw. in Verwahrung haben, bitte ich Sie, mir diese zur Einsicht zur Verfügung zu stellen, um weitere Nachforschungen über unsere Heimat durchführen zu können. Meine

Kontakt Daten: Mail (schacherlk@outlook.com) oder telefonisch unter 0664/5403242.

Bedanken möchte ich mich auch für die zahlreichen positiven Feedbacks!

Gedersdorfer Kisterl

Herrliche Schmankerl aus der Region - liebevoll für Sie zusammengestellt!



Geschenk - Tipp:

Schenken Sie erlesene Produkte aus der Region oder genießen Sie diese selbst gemütlich zu Hause!

- 1 Flasche Gedersdorfer Wein
(wahlweise vom Weingut Berger; Buchecker; Eder; Kerschbaum; Rester; Rohrhofer oder Schachinger)
- 1 Flasche Apfelsaft - Obstbau Aichinger | Theiss
- 1 Flasche GinSolo - Klaus Schacherl | Brunn im Felde
- Kürbiskernöl & Kürbiskerne - Familie Gerstenmayer | Gedersdorf
- Stangenwurst - Fleischerei Zlabinger | Theiss
- Kletzenbrot - Bäckerei Bruckner | Theiss
- Blütenhonig - Martin Lukaseder | Stratzdorf
- Rotweingelee - Verena Petschnigg | Brunn im Felde
- Handverziertes Jausenbrett - Johann Dietl/ Möbel Kramer
- Zwüfi & Knofi - Gärtnerei Weixelbaum | Theiss
- Veredelte Weihnachtskarte - frech.dax | Brunn im Felde

- + Kleines Dekoobjekt (variiert)
- + Klapplesezeichen mit Impressionen aus der Region
- + Regionales Mal-und Rästelheftchen für Kinder

im ansprechenden 6-eckigen Verpackungskorb mit Seidenpapier

Setpreis
€ 59,00

www.gedersdorfer-kisterl.at

Klaus Schacherl: +43 (0) 664 54 03 242 | Daniela Korherr: +43 (0) 664 23 74 812
gedersdorfer-kisterl@gmx.at

*Wir wünschen Frohe Weihnachten und eine gute
Fahrt ins Neue Jahr*

Die Werkstatt ist von 24.Dezember 2020 bis 31.Dezember 2020 geschlossen!

Wir sind ab 4. Jänner 2021 wieder für Sie da!

Öffnungszeiten: MO – DO 07:30 bis 12:00 und 12:30 bis 16:30, FR 07:30 bis 12:00

**KFZ & Maschinenbau
Technik Klaffel**



Schulstraße 30
3494 Brunn im Felde
Tel.: 0664/737 69 725

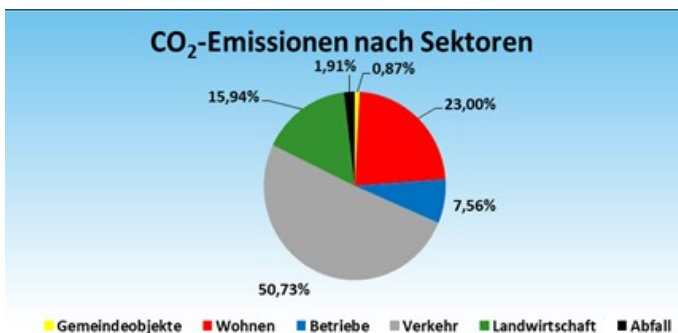


Es ist nicht mehr zu übersehen:

Die Anstrengungen für Klimaschutzmaßnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden machen auch vor einer pandemiebedingten Notsituation nicht Halt. Das ist auch notwendig, um unserer nächsten Generation ein lebenswertes Leben zu garantieren.

Die **Bundesregierung** hat beispielsweise für alle Gemeinden Österreichs im Rahmen des **kommunalen Investitionsprogrammes** eine Milliarde Euro, wovon mindestens 20% in Klimaschutzmaßnahmen investiert werden müssen, zur Verfügung gestellt.

Das **Land NÖ** hat dem größten Treibhausgas-Emittenten, der Individualmobilität, den Kampf angesagt und die **Radwegförderrichtlinie** für die Gemeinden komplett neu aufgestellt. Für Gedersdorf eine frohe Nachricht, weil wir in eine gute Förder-schiene kommen und sogar an einer Radschnellweg-



1

Verbindung und in einer Potentialregion zu liegen kommen.

Die **Gemeinde Gedersdorf** hat als Klimabündnis- Mitglied eine **Klimabilanz** erstellt und damit den Grundstein für die geplanten Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasen gelegt. Eine Klimabilanz ist eine sektorale Errechnung von Treibhausgasäquivalenten (in t) und der Energienutzung (in MWh).

Die Klimabilanzsektoren sind:

- 1-Gemeindeobjekte/2-Wohnen/
- 3-Betriebe/4-Verkehr/5-Land-
- Wirtschaft und 6-Abfall.

Unsere Gemeinde unterscheidet sich dabei nur unwesentlich von anderen Gemeinden in NÖ. Zwei Problemfelder sind hier aber doch auffällig:²

Der Individualverkehr von Haushalten, Betrieben/ Landwirtschaft und der Wärmebedarf - Haushalte. Die Klimabilanz wird in Kürze auf die Homepage der Gemeinde gestellt.

Obwohl die gemeindeeigenen Objekte nur zu 0,87% für die gesamten Treibhausgasemissionen verantwortlich sind, muss doch unsere Gemeinde in allen Sektoren mit Vorbildwirkung vorangehen. Auf der Grundlage der Klimabilanz- Problemfelder muss nunmehr der richtige Klimapfad, mit dem Ziel die Treibhausgase bis 2030 um 50% zu reduzieren, erstellt werden.

3

Damit der **Klimawandel nicht zu einer Klimakatastrophe** für die heutigen Kinder und Jugendlichen wird, muss dieser Weg gemeinsam, von der Bundesregierung bis zu den Gedersdorfer Haushalten, gegangen werden.

Als bewusstseinsbildende Maßnahme haben sich die Mitglieder des Gedersdorfer Gemeinderates anlässlich der **Europäischen Mobilitätswoche** zu Fuß oder per Rad zur **GEHmeindeRADssitzung** eingefunden.

Text: Heinz Svehla



¹ Grafik: Klimabilanz Gemeinde Gedersdorf Nov. 2020

² Aus: KlimaBilanz Gemeinde Gedersdorf Nov. 2020

³ Foto: Der Verfasser, Gemeinderatssitzung Sep. 2020

MONATSINFO Juli bis Oktober 2020

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

Im angeführten Beobachtungszeitraum ereignete sich im Bereich der Gemeinde Gedersdorf *kein* Einbruch in Wohnräumlichkeiten.

Es wird ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden.

Einbruch in Weinkeller

Im Zeitraum zwischen dem 06.10.2020 und dem 03.11.2020 wurde in Gedersdorf, Schöffgraben, in einen Weinkeller eingebrochen. Die Täter hebelten mit einem unbekannten Gegenstand die hölzerne Eingangstür aus und stahlen aus dem Weinkeller zwei Paar Ski und zirka 10 Schnapsflaschen.

Diebstahl eines Kinderfahrrades

Im Zeitraum zwischen dem 30.08.2020, 19:00 Uhr und dem 31.08.2020, 06:30 Uhr, wurde ein in einen Vorgarten eines Einfamilienhauses in Brunn im Felde, Bahngraben 2, unversperrt abgestellte Kinderfahrrad gestohlen.

Diebstahl von zwei Fahrrädern

Im Zeitraum zwischen dem 24.08.2020 und dem 29.08.2020, 19:00 Uhr, wurde von einem Fahrradabstellplatz in Brunn im Felde, Hauptstraße, ein Rennrad und ein Mountainbike gestohlen. Beide Fahrräder waren zur Tatzeit unversperrt abgestellt.

Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.

Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.

Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

Diebstahl einer Kehrmaschine

Im Zeitraum zwischen dem 26.08.2020, 18:30 Uhr und dem 27.08.2020, 06:30 Uhr, wurde eine in Brunn im Felde, auf dem Freilandgebiet neben der B 35, Höhe Strkm. 9,500, unversperrt abgestellte Kehrmaschine gestohlen.

Diebstahl von Maschinen und Werkzeugen von Firmenpritschenwagen

Im Zeitraum zwischen dem 27.09.2020, 15:00 Uhr und dem 28.09.2020, 06:00 Uhr, wurde von einem in Gedersdorf, Hofweg, abgestellten Firmenpritschenwagen diverse Maschinen und Werkzeuge aus den darauf montierten Aufbewahrungsböden gestohlen. Die Böden waren zur Tatzeit nicht versperrt.

Internetkriminalität

Vermehrt kommt es in letzter Zeit zu Betrugsversuchen im Internet. Sichern Sie Ihren Computer/ Laptop/ Smartphone gegen unberechtigten Zugriff, öffnen Sie nur E-Mails, die von vertrauenswürdigen Absendern stammen.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich – Homepage online
Auf der Homepage zur Initiative finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.

Zu allen oben angeführten Straftaten erhalten Sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten.

Herbert Goldnagl, AbtInsp

Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder wegschalten.

Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).

Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.

Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an. Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf - Schuljahr 2020/21

Der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf kann sich wieder eines regen Zuspruches für das Schuljahr 2020/21 erfreuen. Dieses große Interesse an unserer Musikschule konnte nicht zuletzt durch die breite Palette an verschiedenen Musikinstrumenten geweckt werden. So werden in diesem Schuljahr 61 Musikschüler unserer Gemeinde in verschiedenen Instrumentenfächern unterrichtet.

2 Blockflöte, 3 Querflöte, 1 Klarinette, 1 Saxophon, 2 Waldhorn, 1 Flügelhorn, 4 Trompete, 2 Tenorhorn, 1 Tuba, 3 Schlagzeug, 11 Gitarre, 12 Klavier, 1 Cello, 1 Gesang, 5 Musikalische Früherziehung, 11 Bläserklasse, 8 Musiklehre und 14 Musikschüler/innen wirken beim Jugendblasorchester mit. Es unterrichteten folgende Musiklehrer in unserer Gemeinde:
Thomas Neureuter: Zweigstellenleitung Gedersdorf, Blockflöte, Blechblasinstrumente, Klavier, Musiklehre, Bläserklas-

se und Orchester.

Friedrich Haupt: Leitung - Musikschulverband, Posaune, Klavier und Bläserklasse.

Ursula Matejka: Querflöte

Sonja Burchhart: Klarinette

Nicolaos Afentulidis: Saxophon und Bläserklasse.

Wolfgang Kendl: Schlagzeug

Frech Gabrielle: Musikalische Früherziehung

Adolf Terian: Gitarre

Andreas Mayerhofer: Klavier

Johanna Unterweger: Cello

Eva Gigacher-Hag: Gesang

Der Musikschulverband Paudorf - Gedersdorf wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2021!

Radfahrprüfung 2020 an der Volksschule Gedersdorf



Bereits in der 4. Unterrichtswoche dieses Schuljahres wurde an der VS Gedersdorf die Radfahrprüfung abgenommen. Im Rahmen des Sachunterrichtes wurden die Kinder der 4a und 4b Klasse von SR Gabriele Deifl auf diese Aufgabe großartig vorbereitet. Verkehrstüchtige Ausrüstung des Rades, Verkehrszeichen, Rechtsregel, Vorrang und Stopp wurden fleißig

trainiert. Die erste Hürde, die schriftliche Prüfung, schafften alle Schülerinnen und Schüler schon zwei Tage vor der praktischen Prüfung. Am 30. September sind Kontrollinspektor Gernot Bittermann und Gruppeninspektor Andreas Waldum zuerst mit den Prüfungskandidaten die Strecke abgegangen und haben dabei alle Kreuzungen besprochen. Danach wurde die Strecke einmal geübt und beim 2. Durchgang die Prüfung abgenommen. Alle waren sehr aufgeregt, aber die Kinder waren sicher mit dem Rad unterwegs! Alle haben bestanden! Wir gratulieren herzlich und wünschen allen frisch geprüften

Radfahrern gute Fahrt! Herzlichen Dank Herrn Bürgermeister Brandl, der Wurst- und Käsesemmeln sponserte.

Text: VS Gedersdorf

Betreuung in der Schule

Am 3. Dezember fiel der erste Schnee und die Kinder hatten ihre Freude!

Im Nu waren 3 Schneemänner gebaut statt zu lernen. Hoffentlich gibt es solche weißen Freuden noch oft in diesem Winter!

Text: VS Gedersdorf



Iris Fritz



Mein Name ist Iris Fritz und ich darf endlich seit 28. September in der Volksschule Gedersdorf unterrichten. Schon letztes Jahr war diese meine Stammschule, jedoch war ich als Personalreserve das gesamte Schuljahr noch in meiner ehemaligen Schule, aufgrund eines Langzeitkrankstandes, Klassenlehrerin der 3. und 4.

Schulstufe. Jetzt bin ich an drei fixen Tagen mit Turn-, Werk-, Englisch- und einer Musikstunde in Brunn.

Mit meinem Mann und meiner neunjährigen Tochter wohne

ich in Gobelsburg. Nachdem ich viele Jahre an einer Ganztagsvolksschule in Wien tätig war, schaffte ich 2013 den Sprung nach Niederösterreich. Königstetten wäre heute noch mein schulisches „Zuhause“, wenn ich nicht so weit fahren müsste. Nach drei schönen Jahren wurde ich dann in die PVS Schiltern versetzt, in der ich mich auch sehr wohlfühlte. Leider bekam ich da nach drei Jahren keine volle Lehrverpflichtung und fand endlich meine neue „Heimat“ bei Frau Direktorin Elisabeth Zillner und ihrem tollen Team. Hier wurde ich auf Anhieb herzlichst willkommen geheißen und unterstützt. Da ich selbst jahrelang Volleyball in Wölbling gespielt habe und heute noch mit Leidenschaft Tennis spiele, freute ich mich besonders auf die gut ausgestatteten Sportstätten in Brunn. Im Winter ziehe ich in den Bergen am liebsten Spuren in den Schnee. Beim Backen und Krimi lesen kann ich mich am besten erholen. Ich freue mich jeden Tag, wenn ich in diese unglaublich schöne Schule mit den tollen Kindern und den netten Kollegen fahren darf.

Text: Iris Fritz

Liebe Schwestern und Brüder!

Das Fest der Hoffnung, des Friedens, der Familie, der Freude nähert sich – in einem Jahr, das so eingeschränkt, bedrückend, angstvoll und doch hoffnungsvoll ausharrend und zukunftsorientiert war. Das Jahr 2020 war, ist ein einschneidendes Jahr, eine Zäsur im – Leben und der Geschichte eines Jeden und einer Jeden, unserer Heimat und der ganzen Welt. Eine Jahreszahl, die zur Geschichtszahl wurde und wird, die mit der weltweiten Pandemie in Erinnerung bleibt. Doch die aufkeimende, wachsende und ersehnte Hoffnung nährt sich aus der Erinnerung an das Gewesene, das als etwas Anderes, Neues und Schöneres in die Wirklichkeit treten soll. Das ist ein Wunsch an die Zukunft. Unserer eigenen, die unserer Kinder, Freunde und Bekannten und der ganzen Welt und so immer ein Wunsch zum Heil.

Weihnachten und dann bald darauf Silvester. So neigen sich die Tage des Jahres 2020, um dann in nur einer Sekunde zum Neubeginn 2021 zu werden. Was das kommende Jahr bringen wird wissen wir nicht, doch wir alle möchten ein geordneteres Jahr durchleben, das vieles wieder planbar und erlebbar macht und nicht immer wieder ausgebremst werden muss. Doch ich wünsche uns allen ein Jahr 2021, in dem wir über uns selbst und unsere wirklich wichtigen Bedürfnisse nachdenken und nicht immer nur alles dem „ich will jetzt und gleich, sofort alles haben“ unterordnen und dann so schnell unsere Mitmenschen mit ihren Wünschen, Sorgen, Fragen und Bedürfnissen vergessen. Achten wir weiterhin miteinander aufeinander, dann wird 2021 ein Jahr des Lebens, der Mitmenschlichkeit, der Hochachtung, der Liebe, des Neu und vielleicht anders Beginnens und so ein Jahr des gemeinsamen und nicht einsamen Lebens.

Dazu segne uns alle der Allmächtige uns alle Liebende Gott:

Der Vater + und der Sohn und der Heilige Geist.

Ihr und Euer H. Bartholomäus.

Hoffnung auf Zukunft und Heil,
werde allen Menschen zuteil.
Sie wurde uns allen angeboten
durch Gottes Wort und Heilsboten.

In Jesu Geburt wurde sie lebendig,
wuchs seitdem weltweit beständig.
Jesu Leben, Tod und Auferstehung
führt einmal zur ewigen Vollendung.

Krippe und Kreuz, Kreuz und Krippe,
mehr als ein Lebens-Glaubenserippe.
Sie schenken Hoffnung, geben Zukunft,
manchmal sogar wider alle Vernunft.

Hoffnung und Zukunft schenken Heil.
Gott möchte jeder habe daran teil.
Seine Liebe schenkt er in jedes Leben,
damit wir wie er Liebe weitergeben.

Das alles begann im Stall zu Betlehem,
da war es, wie 2020 bei uns, unbequem.
Wir gehen wieder Weihnachten entgegen,
erbitten Hoffnung, Zukunft, Heil und Segen.

BF 14.11.2020



Erntedankfest und Erstkommunion

Dankbar haben wir auch in diesem Jahr, trotz aller Corona – Bedingungen unsere Erntedankfeste feiern können. Auch wenn es keine Agape gab, so war die Freude des auch kleineren Beisammenseins spürbar und unser Miteinander belebend.

Beim Erntedankfest am 20. September in Theiß durften auch unsere 14 Erstkommunionkinder zum ersten Mal das Heilige Brot empfangen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die gemeinsam mit Jesus gute Hirtinnen und Hirten für unsere Erstkommunionkinder und so für unsere ganze danksagende Gemeinde gewesen sind.

Jubiläumssonntag

Unser Jubiläumssonntag war in diesem Jahr am 04. Oktober in Brunn im Felde. Leider waren wegen der Covid 19 Pandemie nicht so viele Jubelpaare und Jubilare anwesend. Doch

wir haben während des Gottesdienstes alle Jubilare und Jubelpaare erwähnt und für sie gebetet. Gott möge weiterhin allen Jubilaren und Jubelpaaren mit seinem Segen zur Seite stehen.



v.l.n.r.: 1. Reihe: Josef Heimpl und Christine Heimpl (Gold HZ)
2. Reihe: Margareta Kamleithner (80), Alfred Rückenbaum, Isabella Rückenbaum (Gold HZ), Edith Kaufmann (75), Friedrich Kaufmann (80), Herta Hauser (75)
3. Reihe: Franz Gerstenmayer (80), Mag. Bartholomäus Freitag (60), Konrad Schmid (Gold HZ)

www.hydro-ing.at

**HYDRO
INGENIEURE**
UMWELTECHNIK GMBH

*MIT WEITBLICK
ZU KLAREN LÖSUNGEN*

Allerseelen

Da auch die Tage Allerheiligen und Allerseelen von Corona stark beeinträchtigt waren und keine offizielle Friedhofssegnung stattfinden konnte, habe ich allein alle Friedhöfe und Kriegerdenkmäler gesegnet und im Gebet aller unserer lieben Verstorbenen und Gefallenen gedacht.



Firmung



Die Pfarrfirmungen im Jahre 2020 sind leider wegen des Coronavirus ausgefallen.

Für 2021 sind die Pfarrfirmungen in Rohrendorf und Theiß mit dem Hw. Herrn Abt Georg Wilfinger vom Stift Melk ausgemacht.

im Pfarrhof in Brunn im Felde oder in Rohrendorf in der Sakristei oder der Kanzleistunde am Dienstag oder in der Sakristei Theiß anzumelden. Auch telefonisch 02735 8243 oder 0676 5312816 – was für viele sicher am einfachsten ist.

Es werden Firmanmeldungsformulare an den gerade genannten Stellen aufgelegt sein. Wer nicht in einer unserer Pfarren getauft wurde, legt bitte seinen/ihren Taufschein bei.

In einem darauf folgenden Firmlingsbrief wird alles Weitere von mir bekannt gegeben.

Rohrendorf: 26. Juni 2021 um 09.00 Uhr
Theiß: 26. Juni 2021 um 11.30 Uhr

Um unsere Firmkandidatinnen und Firmkandidaten gut auf den Empfang des Hl. Geistes vorzubereiten, wird es wieder einen Firmvorbereitungskurs geben.

Ich bitte darum unsere Jugendlichen, die im Jahr 2021 das 12. Lebensjahr vollenden oder vollendet haben und sich firmen lassen möchten, sich bis zum Sonntag, dem 07. Februar 2021

Die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten des Jahres 2020 möchten sich bitte ebenfalls noch einmal anmelden, damit niemand übersehen wird oder in Vergessenheit gerät. Ich danke für euer Verständnis.

Danke
 H. Bartholomäus



KREMSER BANK 

Frohe
Weihnachten
und ein
glückliches
neues Jahr!

Pfarrtermine

Dezember 2020			
Sonntag, 06. Dezember 2020	09:30 Uhr	Brunn	2. Adventssonntag, Nikolaus-Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 08. Dezember 2020	09:30 Uhr	Theiß	Maria Empfängnis-Patronatsfest, Messe für alle drei Gemeinden
Dienstag, 08. Dezember 2020	18:30 Uhr	Rohrendorf	Adventkonzert Weinlandchor in der Pfarrkirche
Freitag, 11. Dezember 2020	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 12. Dezember 2020	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 13. Dezember 2020	09:30 Uhr	Brunn	Wortgottesdienst
Sonntag, 13. Dezember 2020	09:30 Uhr	Rohrendorf	3. Adventssonntag, hl Messe für alle 3 Gemeinden, Cantamoschor und Keksverkauf mit Pfarrkaffee
Dienstag, 15. Dezember 2020	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 18. Dezember 2020	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 19. Dezember 2020	17:00 Uhr	Gedersdorf	Familienmesse mit Agape
Sonntag, 20. Dezember 2020	09:30 Uhr	Theiß	4. Adventssonntag, hl Messe
Sonntag, 20. Dezember 2020	17:00 Uhr	Theiß	Adventkonzert gesangSverein theiß in der Pfarrkirche
Dienstag, 22. Dezember 2020	06:00 Uhr	Rohrendorf	Rorate
Donnerstag, 24. Dezember 2020	13:00-15:00	Theiß	Friedenslicht und Glühwein im Pfarrhof
Donnerstag, 24. Dezember 2020	16:00 Uhr	Brunn	Kinderkrippenandacht
Donnerstag, 24. Dezember 2020	17:00 Uhr	Stratzdorf	Krippenandacht
Donnerstag, 24. Dezember 2020	18:00 Uhr	Theiß	Christmette
Donnerstag, 24. Dezember 2020	22:00 Uhr	Brunn	Christmette mit Jahresrückblick
Donnerstag, 24. Dezember 2020	22:00 Uhr	Rohrendorf	Christmette (Melk)
Freitag, 25. Dezember 2020	09:00 Uhr	Rohrendorf	Christtag
Freitag, 25. Dezember 2020	10:00 Uhr	Theiß	Christtag mit Jahresrückblick
Samstag, 26. Dezember 2020	09:30 Uhr	Gedersdorf	Stephanitag, Messe für alle drei Gemeinden mit Jahresrückblick
Sonntag, 27. Dezember 2020	09:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe für alle 3 Gemeinden mit Jahresrückblick

Jänner 2021			
Freitag, 01. Jänner 2021	18:00 Uhr	Brunn	Neujahresmesse, Messe für alle drei Gemeinden
Sonntag, 03. Jänner 2021	09:30 Uhr	Theiß	hl Messe für alle 3 Gemeinden, Heilige Dreikönige
2.1. bis 6.1.		alle drei Gemeinden	Die drei Heiligen Könige bitten um Gaben für Kinder in Not
Mittwoch, 06. Jänner 2021	09:00 Uhr	Rohrendorf	Heilige Dreikönige
Mittwoch, 06. Jänner 2021	10:00 Uhr	Brunn	Heilige Dreikönige
Freitag, 08. Jänner 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe, heilige Dreikönig
Samstag, 09. Jänner 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	hl Messe, Taufe des Herrn, heilige Dreikönig
Sonntag, 10. Jänner 2021	09:30 Uhr	Brunn	hl Messe, Taufe des Herrn
Dienstag, 12. Jänner 2021	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 15. Jänner 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 16. Jänner 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 17. Jänner 2021	09:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe, Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 19. Jänner 2021	18:30 Uhr	Neuweidling	hl Messe, Sebastiani
Freitag, 22. Jänner 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 23. Jänner 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 24. Jänner 2021	09:30 Uhr	Theiß	hl Messe mit Blasiussegen für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 26. Jänner 2021	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 29. Jänner 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe mit Blasiussegen
Samstag, 30. Jänner 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse, Maria Lichtmess mit Blasiussegen
Samstag, 30. Jänner 2021	19:00 Uhr	Theiß	Tanzparty EVN InfoCenter
Sonntag, 31. Jänner 2021	09:30 Uhr	Brunn	hl Messe mit Blasiussegen für alle 3 Gemeinden



Besuchen Sie die Gemeinde Gedersdorf im Internet

www.gedersdorf.gv.at



Februar 2021			
Sonntag, 07. Februar 2021	09:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe für alle 3 Gemeinden, Maria Lichtmess mit Blasiussegen
Freitag, 12. Februar 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 13. Februar 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 14. Februar 2021	09:30 Uhr	Theiß	Faschingssonntag, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Mittwoch, 17. Februar 2021	18:00 Uhr	Brunn	Hl. Messe mit Aschenkreuz
Mittwoch, 17. Februar 2021	19:00 Uhr	Rohrendorf	Hl. Messe mit Aschenkreuz
Freitag, 19. Februar 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	Hl. Messe mit Aschenkreuz
Samstag, 20. Februar 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Hl. Messe mit Aschenkreuz
Sonntag, 21. Februar 2021	09:30 Uhr	Brunn	1. Fastensonntag, hl Messe mit Aschenkreuz für alle 3 Gemeinden
Sonntag, 28. Februar 2021	09:30 Uhr	Rohrendorf	2. Fastensonntag, hl Messe für alle 3 Gemeinden

März 2021			
Dienstag, 02. März 2021	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 05. März 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 06. März 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 07. März 2021	09:30 Uhr	Theiß	3 Fastensonntag, mit Aschenkreuz, choralSonntag mit musikalischer Gestaltung, hl Messe für alle 3 Gemeinden, Fastentuch
Dienstag, 09. März 2021	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 12. März 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 13. März 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 14. März 2021	09:30 Uhr	Brunn	4. Fastensonntag, Erstkommunikationskindervorstellung, Fastensuppenessen, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 16. März 2021	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 19. März 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	Patronatsfest hl. Josef mit Agape,
Samstag, 20. März 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 21. März 2021	09:30 Uhr	Rohrendorf	5. Fastensonntag, Familienmesse (Cantamos) mit Erstkommunikationskindervorstellung, Firmlingsvorstellung, Fastensuppenessen, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 23. März 2021	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 26. März 2021	18:00 Uhr	Stratzdorf	Palmweihe
Samstag, 27. März 2021	17:00 Uhr	Gedersdorf	Palmweihe
Sonntag, 28. März 2021	08:00 Uhr	Brunn	Palmsonntag mit Prozession vom alten Friedhof
Sonntag, 28. März 2021	09:00 Uhr	Rohrendorf	Palmsonntag mit Prozession am Kirchenplatz und Kinderwortgottesdienst, Pfarrkaffee
Sonntag, 28. März 2021	10:00 Uhr	Theiß	Palmsonntag mit Prozession beim Kriegerdenkmal, barockSonntag mit musikalischer Gestaltung, Firmlingsvorstellung, Fastensuppenessen



Öffentlicher Notar
Dr. Gerhard Muckenhuber MBL
 3500 Krems an der Donau, Ringstraße 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 17:00
 und nach Vereinbarung
 Tel.: 02732/87595 Fax: DW 16
 Mail: krems@notarpartner.at Web: www.notarpartner.at



Öffnungszeiten - GV Abfallsammelzentren

ASZ OST - Walkersdorf

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 115

Montag 08:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ - Langenlois

3500 Langenlois, Gewerbestraße 27

Montag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020
Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ NORD - Gföhl

3542 Gföhl, Langenloiser Straße 92

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ MITTE - Stratzing

3552 Stratzing, neben B 37

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Schönberg

3562 Schönberg, Manhartsbergstraße 28

Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Rastenfeld

3532 Rastenfeld 178 (Bauhofgebäude)

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Furth

3511 Furth-Palt, Mauterner Straße (chem.Kläranlage)
ausschließlich für Gras- und Strauchsnittabgabe!

ASZ Mautern

3512 Mautern, Austraße 39

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Maria Laach

3643 Maria Laach, Zeissing 25

jeden 2. Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

ASZ Paudorf

3508 Paudorf, Kremser Straße 185

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Aggsbach

3641 Aggsbach Markt (zw. FF-Haus und Bahnhof)

jeden Freitag 17:00 - 19:00 Uhr (Sommer)
jeden 2. Freitag 16:00 - 18:00 Uhr (Winter)

ASZ Spitz

3620 Spitz, Siedlung Erlahof

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Dürnstein

3601 Dürnstein, Unterloiben (Bauhofgelände)

jeden 2. Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr (gerade KW)

ASZ Rossatz-Arnsdorf

3602 Rossatz, Kienstock (neben B 33)

jeden 2. Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

ASZ SÜD - Theiß

3494 Theiß, Stratzdorferstraße 50

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Senftenberg

3541 Senftenbergeramt, Sportstättenweg 4

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

ASZ Weinzierl/Walde

3610 Weinzierl, Maigen 26

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ St. Leonhard

3572 St. Leonhard, Wolfshoferamt 224

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



GEMEINDEFERBAND FÜR ABGABENEHEBUNG
UND UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK KREMS

Gedersdorf profitiert von LEADER Förderungen

LEADER kann was! LEADER bietet **kostenlose Projektberatungen und fördert vielfältige Projekte** in den Bereichen Freizeit, Wirtschaft, Nahversorgung, Naturschutz, Zusammenleben und vieles andere mehr. **Die Förderhöhe liegt zwischen 40 und 80%.**

In den vergangenen 6 Jahren wurden **60 Projekte** initiiert. **2,3 Mio. Euro Fördergelder von der EU, von Bund und Land** werden in diese 60 regionalen Projekte investiert. Das kann was!

Auch die **Gemeinde Gedersdorf profitiert** von LEADER und den Projekten:

Weitwandern Krems-/Kamptal – Leader fördert Bewegung

Durch 12 Gemeinden des Bezirks Krems führt der neue Weitwanderweg Kremstal-Donau. Die Strecken, die direkt an den Welterbesteig Wachau anschließen, wurden beschildert und Karten erstellt. Die professionelle Vermarktung erfolgt durch die Destination Donau. Förderhöhe: 65%.

Streuobstbäume erhalten und pflegen – Leader fördert Wissen

LEADER Kamptal engagiert sich, dass der Bestand an Streuobstbäumen erhalten bleibt und das Wissen rund um die richtige Pflege in die Region kommt: 4 Schnittkurse und eine Pflanzaktion werden organisiert.

Pilgerweg Jakobsweg Weinviertel – Leader ermöglicht Tourismus- und Freizeiterleben

Von Tschechien bis St. Pölten führt der Jakobsweg Weinviertel. Die Gemeinde profitiert von den zahlreichen Pilgern, die Rast machen.

Bürgermeister Ing. Franz Brandl: „Der investierte Mitgliedsbeitrag hat sich gerechnet und ermöglicht es auch in finanziell schwierigen Zeiten, dass Vereine, Unternehmen, Arbeitsgemeinschaften und wir als Gemeinde Förderungen

für Vorhaben beantragen können. Dadurch werden Arbeitsplätze erhalten und unser Lebens- Freizeit- und Wirtschaftsraum gestärkt.“



Ideen für die Gemeinde & Region gesucht

700.000 Euro Förderungen von EU, Bund und Land stehen bis 2022 für innovative Projekte aus den Bereichen **Tourismus, Landwirtschaft, Mobilität, Kultur, Bildung und Natur** zur Verfügung. Voraussetzung für die Förderung ist, dass das Projekt innovativ ist, eine möglichst **große regionale Wirkung** hat und den Vorgaben der **Leader-Strategie** entspricht.

Vereine, Initiativen, Gemeinden, Unternehmen sowie Einzelpersonen können Projektideen jederzeit bei Leader einbringen. Das bis Mitte 2022.

Josef Edlinger, Abgeordneter zum NÖ Landtag und Obmann der Leader Region Kamptal: „Leader Kamptal trägt durch Projekte und Förderungen wesentlich zur Entwicklung von **27 Gemeinden im östlichen Waldviertel** bei. **60 Projekte** werden bereits gefördert. **2,3 Mio. Euro Fördergelder** werden dafür vergeben. Entsprechend dem Grundsatz **„Aus der Region für die Region“** werden die Projekte auch in Zukunft nicht ‚von oben‘ vorgegeben, sondern **direkt in der Region entwickelt** und umgesetzt. Das erfahrene Leader-Team berät Sie kompetent und hilft Ihnen am Weg zur Förderung weiter“.

Haben Sie eine Idee? **Rufen Sie uns an**, wir freuen uns!

Kontakt

Verein Leader-Region Kamptal, Danja Mlinaritsch
Tel: 0664/3915751 / Mail: office@leader-kamptal.at
www.leader-kamptal.at

Fotorechte: Leader-Region Kamptal



Ideensuche



Fruchtbare Projekte



SICHER DURCH DEN WINTER

TOP BERATUNG UND VERKAUF - ALLES AUS EINER HAND

VON DER GEMEINDE FÜR DIE GEMEINDE!

Egal ob privat oder beruflich, CFMOTO garantiert Spaß und Sicherheit.



Durch die modulare ATV-Kabine, den schnellen Aufbau, das niedrige Gewicht (40KG), die elektrisch beheizbare Windschutzscheibe, den Schneepflug und den Salzstreuer ist die Gemeinde bestens für den Winter gerüstet.



10 Marken unter einem Dach: Motorräder, Motorroller, Quads, E-Mobilität

KSR SHOWROOM | Im Wirtschaftspark 15 | 3494 Gedersdorf | Tel.: +43 2735 80080

KSR
ksr-showroom.at

SUR-RON
BRIXTON
MOTORCYCLES

Malaguti
ROYAL ENFIELD

NIU

CFMOTO

KSR MOTO
AUSTRIA

A-TO
Lambretta

GV Krems-Abfallwirtschaft – WSZ OST in Betrieb Sammelzentrum in Walkersdorf wieder geöffnet

Nach einer Umbauzeit von knapp 8 Monaten wurde das Wertstoffsammelzentrum OST in Walkersdorf anlässlich eines Kurzbesuches von LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf wieder in Betrieb genommen. Auf eine Eröffnungsfeier wurde aufgrund der aktuellen Corona-Situation jedoch verzichtet.

„Eine saubere Umwelt ist uns wichtig. Die Förderung des Landes Niederösterreich für die Errichtung von Wertstoffzentren (WSZ) wurde 2017 neu ausgerichtet. Es freut mich daher besonders, dass wir mit dem Ziel der Weiterentwicklung bisheriger Altstoffsammelzentren zu regionalen WSZ sehr gut vorankommen. Seit dem Start der neuen Förderstruktur wurden in allen Landesvierteln neue, moderne Wertstoffzentren errichtet. Weitere innovative Projekte befinden sich aktuell in Umsetzung oder in konkreter Planung. Die Wiederverwertung von Abfall ist ein Schlüsselbaustein für ein sauberes Niederösterreich.“, betont Dr. Pernkopf die Wichtigkeit der Infrastruktur.

„Das WSZ Ost war im Jahr 2005 das 1. Sammelzentrum des GV Krems im Bezirk und der Startschuss für ein flächendeckendes Entsorgungsnetz an Sammelzentren für die Bürger dieses Bezirkes. Es freut mich besonders, dass dieses Konzept der gemeindeübergreifenden Sammelzentren nun auch in ganz NÖ zur Umsetzung gelangte!“, freut sich GV Obmann Bgm. Anton Pfeifer über den gelungenen Umbau.

Auch die Hadersdorfer Bgmin. Liselotte Golda und der Strasser Bürgermeister Martin Leuthner sind sich einig: „Mit dem

Umbau steht unserer Bevölkerung jetzt wieder eine hochwertige Infrastruktur zur bequemen, einfachen und richtigen Entsorgung und Trennung unserer Abfälle zur Verfügung!“

Daten:

Bauzeit: Februar – Oktober 2020.

Projektplaner: BM Ing. Christian Kopetzky

Ausführende Firmen: Trepka, Obergrafendorf – Pittel & Brausewetter, Herzogenburg

Kosten: rd. 1,2 Mio. Euro

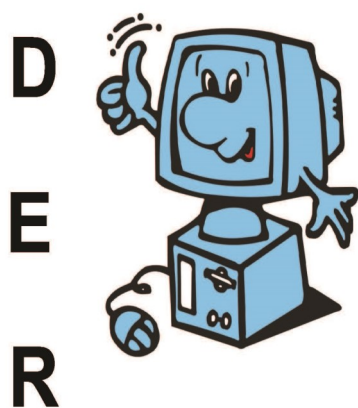
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 08.00-18.00 Uhr



Foto: Kienast

LH-Stv Dr. Pernkopf eröffnet gemeinsam mit GV Obmann Bgm. Pfeifer (li) Bgmin. Liselotte Golda (Hadersdorf), Bgm. Martin Leuthner (Straß) und GF Gerhard Wildpert das neue ausgebaute WSZ Ost.

E.-D.-V.-EDER GmbH



**Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com



„DER GEDERS- DORFER“

Nächster
Erscheinungstermin
31. März 2021



**Redaktionsschluss
15. Februar 2021**

zeitung.gedersdorf@gmail.com

Große Freude über Spende bei den Kinderfreunden Gedersdorf

Es fehlen die Einnahmen von Veranstaltungen – ohne Spenden und Förderungen wird es eng.

Anlässlich der „Brotwoche“ hat die Bäckerei Bruckner eine tolle Aktion gestartet. Pro verkauftem Brot spendete die Familie Bruckner 10 Cent an die Kinderfreunde. Für verkaufte Brote in Lerchenfeld an die Kinderfreunde Krems-Lerchenfeld und für die verkauften Brote in der Bäckerei in Theiß an die Kinderfreunde Gedersdorf. So kamen 200 Euro zusammen, welche am Nationalfeiertag den Kinderfreunden Gedersdorf übergeben wurden. „Aufgrund der vielen Einschränkungen und Absagen fällt es einem Verein wie den Kinderfreunden Gedersdorf sehr schwer, heuer Spendenerlöse aus Veranstaltungen oder Einnahmen bei Festen zu lukrieren. Auf der anderen Seite steigt aber gerade jetzt auch der Bedarf an erschwinglichen Aktionen oder gar auch Unterstützung für Familien“, berichtet Martin Müller, Vorsitzender der Kinderfreunde Gedersdorf. „Es macht uns froh und glücklich, dass die Bäckerei Bruckner uns als Empfänger dieser Spende ausgewählt hat“, so Müller weiter. Mit den Erlösen der ehrenamtlichen Arbeit der Kinderfreunde Gedersdorf werden leistbare Freizeit- und Ferienangebote, pädagogisch wertvolle Spiele und Literatur für

Bildungseinrichtungen oder konkrete Hilfe für Familien in Not finanziert. Heuer mussten defacto alle Veranstaltungen der Ortsgruppe mit potentiellen Einnahmen, wie die Karterlsuche am Karsamstag oder das Kürbisschnitzen abgesagt werden. „Ohne solche Spenden oder Förderungen wäre unsere Arbeit aktuell nur sehr schwer möglich“, so Müller abschließend.

Rückfragehinweis: Martin Müller, 0699 170 19264

Foto: Sabine Müller



Am Foto von links nach rechts:

Valentina und Martin Müller, Jasmin, Julia und Wolfgang Wisgrill, Karin und Herbert Bruckner, Erwin Bieber und Sophie Schneider



INSTALLATIONEN GARTNER

GmbH

**BADPLANUNG • SOLAR • HEIZUNG • BIOMASSE
LÜFTUNGSANLAGEN • SCHWIMMBAD
WÄRMEPUMPE • KANAL • BEWÄSSERUNG
ENERGIERÜCKGEWINNUNG • ANLAGENBAU**

**Kremserstraße 14
A - 3485 Sittendorf
Tel.: 02735 / 2850**

www.installationen-gartner.at

Volkstanzgruppe Gedersdorf

Die besinnliche Zeit des Advents erinnert uns, wie jedes Jahr, dass es nicht mehr lange dauert und ein neues Jahr anbricht. Nach diesen ereignisreichen und schwierigen Zeiten für uns alle hoffen wir, wie so viele, dass uns 2021 wieder etwas Normalität in unseren Alltag bringt. Die Volkstanzgruppe musste dieses Jahr ihre Proben und Tänze leider schon sehr früh einstellen. Wir hoffen und wünschen uns sehr, dass es

nicht mehr allzu lange dauert und wir unsere Tänze und Plattler wieder einstudieren dürfen. Allen Lesern und Freunden der Volkstanzgruppe wünschen wir ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien und einen guten Rutsch ins Jahr 2021.



Eure Volkstanzgruppe Gedersdorf

FF Theiß - Außenbordmotor gestohlen

Die Feuerwehr Theiß wurde bereits zum zweiten Mal Opfer gemeiner Diebe. Am Freitagnachmittag, dem 09.10.2020, entdeckten zwei Fischer zufällig, dass bei dem Feuerwehrrettungsboot (FRB) der FF Theiß der Außenbordmotor fehlte. Bereits im September 2018 kam es auf die gleiche Art und Weise zu so einem Diebstahl. Die Täter durchtrennten sämtliche Leitungen und Bowdenzüge und bauten den 60 PS-Motor ab. Der entstandene Sachschaden wird mit etwa 13.000 Euro angegeben. Nachdem die Spurensicherung der Polizei abgeschlossen war, wurde das Boot bei der Bezirksalarmzentrale Krems abgemeldet. Seit dem Jahr 2013 ist dieses Feuerwehr-

rettungsboot in Theiß stationiert. Es konnten damit zahlreiche Einsätze erfolgreich absolviert werden. Dieser Diebstahl schränkt uns nun in unserer Handlungsfähigkeit enorm ein. Natürlich sind die umliegenden Feuerwehren einsatzbereit, aber bei einem Notfall haben diese einen längeren Anfahrtsweg. Doch nach so einer Wiederholungstat muss nun über Maßnahmen nachgedacht werden, die dann eventuell auf Kosten einer schnellen Einsatzbereitschaft gehen, um nicht den Dieben erneut einen neuen Motor, auf dem sogenannten Silbertablett zu servieren.

Text: Monika Knapp

Aktuelles von der Feuerwehr Theiß

Aufgrund des eingeschränkten Übungsplanes gab es nur Schulungen für unsere Jungfeuerwehrmänner. Die Basisausbildung in Dürnstein und Joching konnte noch abgehalten werden, doch leider musste die Abschlussprüfung wegen der momentanen Situation abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Des Weiteren gab es zwei Einsätze im Herbst zu absolvieren. Aus ungeklärter Ursache kam es am 26. Oktober auf einem Parkplatz zu einem Ölaustritt. Mittels Ölbindemittel wurde die Verunreinigung beseitigt.

Ein weiterer Einsatz war in den Morgenstunden des 15.11.2020. Die Freiwillige Feuerwehr Theiß wurde durch eine automatische TUS-Alarmierung (Brandmeldeanlage) in einen Gewerbebetrieb in den Wirtschaftspark Theiß gerufen.

Am Einsatzort angekommen, wurde durch den Einsatzleiter eine erste Erkundung durchgeführt. Ein Atemschutztrupp stand in Bereitschaft und wurde sogleich in den betroffenen Bereich (Technikraum) beordert. Durch ein technisches Gebrechen an einer Wärmepumpe trat Öl aus und es kam zu einer Rauchentwicklung im Technikraum. Mittels Druckbelüfter wurde der Raum gelüftet. Die Brandmeldeanlage wurde wieder zurückgestellt und an den zuständigen Brandschutzbeauftragten übergeben. Nach rund 3 Stunden waren auch die letzten Einsatzkräfte wieder zurück im Feuerwehrhaus und die Einsatzbereitschaft konnte wiederhergestellt werden. Wieder einmal zeigte sich der Vorteil einer Brandmeldeanlage, dadurch konnte ein größerer Schaden verhindert werden!

Text: Monika Knapp

	im-plan-tat Raumplanungs-GmbH & Co KG Technisches Büro für Raumplanung Dⁱⁿ Martina SCHERZ gewerberechtliche Geschäftsführerin Mediatorin 0676 7509020 www.im-plan-tat.at scherz@im-plan-tat.at
--	---

Landjugend Gedersdorf wählte neuen Vorstand

Unter gänzlich neuen Voraussetzungen hielt die Landjugend Gedersdorf ihre diesjährige Generalversammlung ab. Um in Sachen Covid19 absolut kein Risiko einzugehen, wurden nur die vereinsrechtlich notwendigen Tagesordnungspunkte abgehalten. Die Mitglieder wurden am 18.10. zur Wahl gerufen und machten sich unmittelbar nach dem Urnengang wieder auf den Heimweg.

Wahlen unter strengen Sicherheitsvorkehrungen

Diese sahen vor, nur vereinsrechtlich notwendige Teile der Generalversammlungen durchzuführen. So wurden die Mitglieder im Stile politischer Wahlen zur Urne gerufen, um den neuen Vorstand zu wählen. Zudem wurde der Kassier per Kreuzerl am Stimmzettel entlastet. Kassa- und Tätigkeitsberichte erfolgten schriftlich per Informationsschreiben. Im Wahllokal wurde stets auf den nötigen Abstand und das Tragen von Mund-Nasen-Schutz geachtet. Weiters wurde ein Mitglied extra zum Desinfizieren der Hände, Stifte etc. abgestellt.

Festlicher Teil auf unbestimmte Zeit verschoben

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Die Leitung hofft, den festlichen Teil der Generalversammlung möglichst bald nachholen zu können. Schließlich wollen sie auch gemeinsam mit allen Mitgliedern und Ehrengästen auf erfolgreiche Projekte anstoßen.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Jan Geitzenauer

Leiterin: Sandra Löffler

Obmann Stv.: Paul Weissel

Leiterin Stv.: Marlene Steinbatz

Kassier: Tina Löffler

Schriftführer: Melanie Lehr

Kassaprüfer 1: Lukas Bruckner

Kassaprüfer 2: Christoph Fock

Eine Woche später tagte der neue Vorstand und nominierte zwei neue Ausschussmitglieder:

Kassier Stv.: Benedikt Nikisch

Motivationsreferent: Florian Maier

Kontakt Landjugend Gedersdorf:

Sandra Löffler, 0699/16052000, ljgedersdorf@gmail.com

Kontakt Pressestelle Landjugend NÖ:

Thomas Zeitelberger,

0664/6025926311, thomas.zeitelberger@lk-noe.at



v.l.n.r.: 1. Reihe: Marlene Steinbatz und Sandra Löffler

2. Reihe: Tina Löffler und Benedikt Nikisch

3. Reihe: Lukas Bruckner, Melanie Lehr und Florian Maier

Ein besonderes Jahr erfordert besondere Lösungen für die Landjugend Gedersdorf

Nachdem uns die Gemeinde Gedersdorf einen neuen Jugendtreff bestehend aus 4 Wohncontainern in Theiß hinter dem Bauhof (Bauhofweg 1) zur Verfügung gestellt hatte, konnten wir am Freitag, dem 28. August 2020, zum ersten Mal mit dem „Projektmarathon“ starten. Die Landjugend Niederösterreich hat sich gemeinsam mit der Gemeinde Gedersdorf eine Aufgabenstellung für uns überlegt. Die lautete wie folgt:

Gestaltet den Vorplatz eurer Jugendcontainer so, dass dieser zu einem Treffpunkt für die gesamte Bevölkerung wird.

„ errichtet eine Terrasse

„ errichtet Sitzgelegenheiten

„ errichtet eine Dorfbibliothek

Auch eine Zusatzaufgabe war noch dabei:

„ errichtet ein Kräuterhochbeet

Um 13:00 Uhr übergab uns unsere Landjugendbetreuerin Nicole Mayer gemeinsam mit dem geschäftsführenden Gemeinderat Stefan Löffler das Projekt. Ab diesem Zeitpunkt hatten wir rund 42 Stunden Zeit, es zu realisieren. Am Sonn-

tag, dem 30. August 2020, hätte eine Projektpräsentation im kleinen Rahmen stattgefunden. Doch leider kam es gar nicht so weit. Wir haben natürlich gleich nach der Projektübergabe mit der Planung und Aufteilung der Arbeiten gestartet und dann auch bis in die Nacht gearbeitet. Es wurde begonnen, die Terrasse mit Randsteinen anzulegen und anschließend Waschbetonplatten zu verlegen. Gleichzeitig wurden Paletten zerschnitten und zu einem Tisch und Bänken zusammengeschaubt.

Doch leider mussten wir am Samstag, dem 29. August 2020 in der Früh aufgrund eines Covid-19 Verdachtsfalls den Projektmarathon abbrechen. Wir haben aber nicht aufgegeben und durften das Wochenende nachholen. Wir entschieden uns, die Arbeiten auf mehrere Wochenenden aufzuteilen, damit immer nur ein Team vor Ort war, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren.

Nach 2 Wochen machten sich die Teams wieder daran, die Arbeiten zu vollenden. Die Terrasse wurde zuerst fertig mit

den Waschbetonplatten ausgelegt. Dann wurden auch die Palettenbänke fertig gebaut und die Terrasse nahm schnell Form an. Damit nicht nur wir, sondern auch unsere Gäste gemütlich auf unserer Terrasse sitzen können, haben wir noch Sitzpolster und Decken besorgt, die jederzeit zur Verfügung stehen. Ein weiteres Team hat das Hochbeet gebaut, befüllt und anschließend auch noch bepflanzt. Im Frühjahr können wir Himbeeren, Erdbeeren, Ribisel, Minze und Zitronenmelisse ernten. Zum Schluss wurde noch die Dorfbibliothek gebaut, auf die wir sehr stolz sind. Wir haben sie mit verschiedenen Büchern, der Landjugendzeitung und der Gemeindezeitung befüllt. Für alle, die nicht genau wissen, was eine Dorfbibliothek ist oder wie sie funktioniert, haben wir eine Anleitung in der Bibliothek angebracht. Und damit die Bibliothek auch leicht gefunden werden kann, haben wir auf der Straßenseite der Container einen Wegweiser aufgehängt. Durch den Abbruch hat leider keine Projektpräsentation stattgefunden, aber auf unserer Facebook- (Landjugend Gedersdorf) und Instagramseite (landjugend_gedersdorf) erhalten alle Interessierten mehr Einblicke in unsere Arbeiten und die Ergebnisse.

Wir, die Landjugend Gedersdorf, freuen uns schon, Sie/euch bei einem „MEET & READ AUF UNSEREM PLATZERL FÜR JUNG & ALT“ zu treffen. Und dann gibt es sicherlich auch eine kleine Stärkung.



Text: Sandra Löffler



Dorfbibliothek



**Aus der
Region.
Für die
Region.**

**Raiffeisenbank
Krems**

www.raiffeisenbankkrems.at
Florian und Johann Dallinger mit
Kundenbetreuer Rudolf Denk, Mühldorf

WIR WÜNSCHEN

**FROHE FESTTAGE
UND EIN GUTES
NEUES JAHR.**

Seniorenbund Gedersdorf – Aktiv unterwegs

Der Seniorenbund Gedersdorf ist derzeit leider nicht aktiv unterwegs – auf Grund des erst leichten, letztendlich doch strengen „Lockdowns“ – (der deutsche Begriff „Ausgangssperre“ wird vermutlich wegen seiner negativen Bedeutung nicht verwendet, ist jedoch dasselbe) konnten wir unsere Vorhaben leider nicht umsetzen, unsere Mitglieder wurden mit einer Aussendung informiert. Ob bzw. ab wann wir im nächsten Jahr wieder etwas unternehmen können, kann derzeit niemand sagen, Aussendungen dazu werden rechtzeitig an unsere Mitglieder gehen.

Ganz untätig waren wir allerdings nicht, auch im vierten Jahresquartal hatten einige unserer Mitglieder besondere Jubiläen, wozu wir natürlich gratulierten. Wo es noch möglich war, wurden die Glückwünsche persönlich überbracht, und das wurde natürlich auch im Bild festgehalten:

Ende August feierte Hermine Gartner, gebürtige Brunnerin, ihren 70. Geburtstag.

Und unserem Obmann Eduard Födinger konnten wir am Anfang November zu seinem 70. Geburtstag gratulieren



Es gab natürlich noch weitere runde Geburtstage, Gerhard Dienelt aus Gedersdorf, Maria Surböck aus Stratzdorf, Franz Kalchhauser und Franz Gerstenmayer, beide aus Gedersdorf, feierten bzw. feiern ihren 80. Geburtstag, Maria Nagel aus Gobelsburg hatte ihren 70er. Die Goldene Hochzeit feierte das Ehepaar Maria und Konrad Schmid aus Theiß, die Eiserne Hochzeit konnten das Ehepaar Maria und SR Ing. Felix Gundacker aus Theiß und Maria und Willibald Felkel aus Gedersdorf feiern (aus Gründen des Datenschutzes können die genauen Jubiläumsdaten nicht bekannt gegeben werden). Obwohl unsere Aktivitäten durch die derzeitige Situation sehr eingeschränkt waren und im zweiten Halbjahr überhaupt keine mehr stattfanden, hofft der Seniorenbund doch, dass im nächsten Jahr wieder Normalität einkehrt und wir wieder Veranstaltungen, Tagesausflüge und Reisen durchführen können. Vielleicht ist für manchen von Ihnen etwas Interessantes dabei, die Tür des Seniorenbundes steht Jeder und Jedem offen.

Text: Franz Gartner



Fritz Kaufmann aus Gedersdorf, wurde im September 80 Jahre alt



Christbaumabholung

14.1.2021

ab 6:00 Uhr
(vor der Haustüre)



**150
YEARS**

**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL NÖ . Baugebiet Krems
Hafenstraße 64
3500 Krems an der Donau
+43 50 626-1401
porr.at

PORR

EASY DRIVERS

www.easydrivers.at

**WIR BRINGEN
DICH
IN FAHRT**
EASY ZUM FÜHRERSCHEIN

Kurse in **KREMS** 2020/2021

➔ **23.12.** ➔ **02.01.** ➔ **11.01.**
➔ **18.01.** ➔ **29.01.** ➔ **04.02.**

Fahrschule Easy Drivers Krems
Inh. Josef Deibler, MBA MPA
Austr. 1, Eingang Rechte Kremszeile

INFOLINE:
+43 (0) 2732 71733

FLASH

www.flash-services.at



REINIGUNG GERÜST UMZUG GARTEN

Flash ist gerne für Sie im Einsatz!
Fragen Sie an: 02735 363 34
office@flash-services.at

Bogensport

Am 29.08. fand die bereits 8. Vereinsmeisterschaft statt. Leider mussten wir wegen Corona auf Gastschützen verzichten. Da der Parcours bereits 20 Tiergruppen umfasst und viele davon neu gestellt waren, wurden die Ausdauer und die Konzentration der Schützen auf eine harte Probe gestellt. Umso überraschender war das Ergebnis. Bei den Herren siegte zum ersten Mal Hollensteiner Adolf und bei den Damen konnte Dreissker Waltraud ihren Titel bereits zum dritten Mal verteidigen. Auch die Kinder und Jugendlichen zeigten groß auf und schossen beachtliche Score. Beim darauffolgenden, schon traditionellen KO - Schießen nehmen alle Schützen, auch Kinder und Jugendliche, teil. Hier wurde jeder Schütze

angefeuert und die Schüsse wurden fachgerecht kommentiert. Im spannenden Finale setzte sich Kopecky – Papst Kurt durch. Die Preise wurden von der Fa. Lüftung Schmid, SRT (3D Tiere), Weingut Daschl, Winzerhof Schachinger sowie von den Familien Gaar Uwe, Stieger Alois, Weber Helmut gespendet. Da die Möglichkeit auf Turniere zu fahren wegen der derzeitigen Situation sehr eingeschränkt ist, werden wir nur für unsere Schützen ein Herbstturnier veranstalten.

Aktuelles wie immer auf unserer Homepage: bsv-roteteufel.at

Foto und Text: Unger Manuel

8. Vereinsmeisterschaft - Ergebnis

Herren

1.	Hollensteiner Adolf	346
2.	Klement Emmerich	336
3.	Kastner Roland	331
4.	Haider Oliver	320
5.	Weber Wolfgang	304
6.	Kopecky – Papst Kurt	301
7.	Mathe Robert	297
8.	Kutschera Josias	291
9.	Reiter Peter	276
10.	Schachinger Stefan	274
11.	Weiss Marcel	270
12.	Dreissker Hermann	268
13.	Weber Helmut	264
14.	Dreissker Jürgen	250

Damen

1.	Dreissker Waltraud	310
2.	Hollensteiner Sabine	306
3.	Kopecky – Papst Ruth	232
4.	Mayr Alexandra	180

Jugend-15

1.	Grill Lisa	240
2.	Grill Lena	142

Kinder-12M

1.	Haider Sandro	362
2.	Hollensteiner Nico	352
3.	Reiter Paul	302

Kinder-12W

1.	Herndler Lara	322
2.	Mayr Hannah	256

Ausscheidungsschießen (KO System)

1.	Kopecky – Papst Kurt
----	----------------------



Hollensteiner Nico, Haider Sandro, Reiter Paul



Hollensteiner Sabine, Dreissker Waltraud, Kopecky-Papst Ruth



Klement Emmerich, Hollensteiner Adolf, Kastner Roland



Mayr Hannah, Herndler Lara

Gärtner & Harauer OG

ELEKTROTECHNIK GÄRTNER

Dein Elektriker
Dein Partner

Wir beraten und unterstützen Dich am
Weg zu Deiner Trauminstallation.

Durch den kombinierten Einsatz von
Smarthome-Lösungen und traditioneller
Elektroinstallation musst Du bei der Umsetzung
Deiner Wünsche keine Kompromisse mehr
eingehen!

www.elektro-gaertner.at

Elektroinstallation — Internet — Smart-Home-Lösungen — IT-Dienstleistung — Eventtechnik

ELEKTROTECHNIK GÄRTNER
Gärtner & Harauer OG

Kremserstraße 21
3494 Gedersdorf

+43 676 390 57 27
office-og@elektro-gaertner.at

UID: ATU 72817945

UTC Gedersdorf News

Ein herausforderndes Jahr geht für uns alle dem Ende zu. Auch beim Tennis war einiges anders, so konnten wir zum Beispiel unser Saisonöffnungs- sowie Oktoberfest heuer nicht veranstalten. Auch die Siegerehrung unserer Klubmeisterschaft wird erst im nächsten Jahr in feierlichem Rahmen stattfinden. Trotzdem seien die Sieger hier erwähnt! Im neuen Modus haben alle Teilnehmer in nach Spielstärken eingeteilten 4-er Gruppen gegeneinander gespielt. Gruppenerster und -letzter wurden jeweils in die nächsthöhere bzw. -niedrigere Gruppe eingeteilt und so ging dieser Modus praktisch über die gesamte Saison. Am Ende erreichten zwei Spieler je 10 Einzelsiege, so viele wie kein anderer. Jan Wenzina und Florian Hauser sind damit unsere Klubmeister 2020, den 3. Platz teilen sich Hans Dietl und Tom Mader. Ende Oktober hatten

wir die Plätze bereits winterfit gemacht. Nach dem Lock-down, der das Spielen in der Halle aber untersagt hat, wurden auf 2 Plätzen wieder die Netze aufgehängt. Es wurde trotz niedriger Temperaturen weiterhin im Freien gespielt, was unter gewissen Voraussetzungen ja auch erlaubt war. Tennis mit Winterhaube war wohl für uns alle eine neue Erfahrung! Wie die Hallensaison weiter verlaufen wird, ist aktuell noch nicht vorherzusagen, auch ob ein „altgewohnter“ Start in die Freiluftsaison 2021 möglich ist, bleibt offen.

Der UTC Gedersdorf wünscht allen Mitgliedern, Unterstützern und Gemeindegürgern ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2021! Und vor allem bleiben Sie gesund!

Text: Mario Berger



Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Stressfrei und jetzt sogar mit Gratis-Baggerarbeiten.

Beim Kauf eines Konzept Hauses (Bodenplatte oder Kelleraushub inkl. Rollschotter)

JETZT TERMIN AUSMACHEN:
www.konzept-haus.at



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at • ZIEGELFERTIGHAUS



KOMPETENT.
EFFIZIENT.
PUNKTGENAU.

Vermessung und mehr...

Grundstücksvermessung
Ingenieurvermessung
Gebäudevermessung

**3500 Krems an der Donau
Rechte Kremszeile 62a /3
Tel.: +43 (0) 2732 / 85 760
Mail: krems@schubert.at**

www.schubert.at

ST. PÖLTEN | Haag | Krems | Neulengbach | Ybbs | WIEN

GEDERSDORFER KÜRBIS KERNÖL

Franz u. Anna Gerstenmayer, 3494 Gedersdorf, Wienerstraße 14
Telefon: +43 (0) 650 / 7321 797, Mail: gerstenmayer.anna@gmx.at



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Aufgrund der gegenwärtigen Situation mussten wir leider bis Ende Dezember alle Kinoabende, das Kasperlinchen, wie die Theateraufführung absagen, doch wir sind guter Dinge, dass wir im Jahr 2021 das Kulturleben der Gemeinde wieder etwas mitgestalten dürfen.

Wir hoffen, Ihnen dann die unten angeführten Filme vorführen zu dürfen. Vielleicht ist ja auch für Sie etwas dabei.

Für Kasperlinchen wird für das Frühjahr noch ein Termin gesucht.

Die Filmtitel zu den Kinoabenden von Jänner 2021 bis März 2021:

Film 6: Leid und Herrlichkeit

Genre: Drama

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 08. Jänner 2021 und 09. Jänner 2021

Beginn: 19:30 Uhr

Film 7: In guten Händen

Genre: Romanze, Komödie

Altersfreigabe: ab 12 Jahre

Am 05. Februar 2021 und 06. Februar 2021

Beginn: 19:30 Uhr

Film 8: Mein Ende. Dein Anfang

Genre: Drama

Altersfreigabe: ab 12 Jahre

Am 26. Februar 2021 und 27. Februar 2021

Beginn: 19:30 Uhr

Film 9: Allein unter Schwestern (Kinderkino)

Genre: Drama

Altersfreigabe: ab 0 Jahre

Am 28. Februar 2021

Beginn: 15:00 Uhr

Film 10: Deine Juliet

Genre: Romanze, Drama

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 19. März 2021 und 20. März 2021

Beginn: 19:30 Uhr

Bei allen Filmvorführungen:

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.

Wir wünschen Ihnen, euch ruhige und gesegnete Weihnachtsstunden, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021 und freuen uns bereits jetzt auf Ihr, euer Kommen.

Bleiben Sie gesund, oder noch wichtiger, werden Sie wieder gesund.

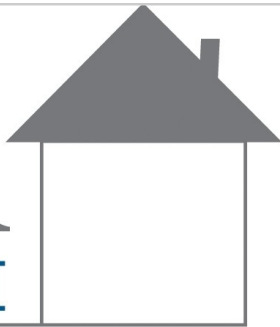
Ihr EVN Team

Martin Fries

Meine EVN macht's möglich...

EVN

Johann
POLLHAMMER
SPENGLEREI & DACHDECKEREI



A-3494 Brunn im Felde, Hauptstraße 52
Tel.: 02735/8340, Fax DW 20, johann.pollhammer@aon.at

Hermann Hauser, 1940 - 2020

Ehrenbürgermeister der Gemeinde Gedersdorf ist am 17.9.2020 verstorben



Hermann Hauser wurde am 3. August 1940 als ältestes von drei Kindern in Gedersdorf geboren. Nach dem Besuch der Volksschule Gedersdorf und der Hauptschule in Krems/Donau absolvierte er die Weinbauschule in Krems/Donau. Nach weiteren Fortbildungen konnte er 1964 erfolgreich die landwirtschaftliche Meisterprüfung able-

gen. Bereits im Jahr darauf übernahm er nach dem frühen Tod seines Vaters den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb in Gedersdorf.

Ebenso früh engagierte sich Hermann Hauser auch im öffentlichen Leben. Schon 1965, mit gerade einmal 25 Jahren, wurde er in den Gemeinderat der Altgemeinde Gedersdorf gewählt. Dieses Mandat behielt er bis zur Gemeindezusammenlegung am 1. Jänner 1967. Mit den Gemeinderatswahlen 1970 kehrte er in den Gemeinderat der nunmehrigen Gemeinde Gedersdorf zurück, wo er sofort in den Gemeindevorstand gewählt wurde. Nach 15 Jahren übernahm er am 2. Mai 1985 das Amt des Vizebürgermeisters, bis er schließlich am 28. Oktober 1988 Otto Bartl als Bürgermeister der Gemeinde Gedersdorf nachfolgte. In dieser Funktion war er von November 1988 bis Juni 2000 auch Obmann-Stellvertreter des Gemeindeabwasserverbandes Krems/Donau.

Die Amtszeit von Hermann Hauser war geprägt von einer Vielzahl an Bauvorhaben. Die Schmutz- und Regenwasserkanalisation wurde fertiggestellt, eine Wasserversorgungsanlage

in Gedersdorf und ein Fernwärmenetz im Gemeindegebiet wurden verlegt. Das Gemeindeamt wurde um- und ausgebaut, der Kindergarten erweitert und ein Bauhof mit Abfallsammelzentrum neu errichtet. Weiters wurden die Kirche Gedersdorf und die Kapellen in Schlickendorf und Stratzdorf saniert und die Kapelle Donaudoorf neu gebaut. Das wohl bedeutendste Vorhaben seiner Ära war jedoch der Neubau der 6-klassigen Volksschule in Brunn/Felde in den Jahren 1997-1999.

Nach 12-jähriger Tätigkeit beendete Hermann Hauser am 7. April 2000 sein Bürgermeisteramt. Aufgrund seiner langjährigen Verdienste um das Wohl der Gemeinde wurde er mit Gemeinderatsbeschluss vom 29. Juni 2000 einstimmig zum Ehrenbürgermeister ernannt. Noch im selben Jahr wurde Hermann Hauser von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Nach seiner aktiven Bürgermeisterzeit engagierte sich Hermann Hauser im Seniorenbund Gedersdorf, dem er sieben Jahre als Obmann vorstand. Bedingt durch seine fortschreitende Krankheit musste er im Jahr 2015 jedoch alle öffentlichen Ämter niederlegen.

Noch am 3. August 2020 konnte Bürgermeister Franz Brandl mit einer Abordnung der Gemeinde Hermann Hauser besuchen und ihm zu seinem 80. Geburtstag gratulieren.

Nach langer und geduldig ertragener Krankheit ist Hermann Hauser am 17. September 2020 verstorben. Mit Hermann Hauser verliert die Gemeinde Gedersdorf einen Wegbereiter, der zeitlebens vom Gedanken des gemeinsamen Miteinanders geprägt war und diesen auch gelebt hat.

Heurigetermine

2. - 17.1.2021	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
22. - 23.1.2021	Winkler Erwin, Schlickendorf
28.1. - 7.2.2021	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf
12. - 21.2.2021	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde
24.2. - 7.3.2021	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
19. - 20.3.2021	Winkler Erwin, Schlickendorf
19. - 28.3.2021	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde

Veranstaltungen und Termine

werden kurzfristig bekannt gegeben (aufgrund Coronabestimmungen)

Die wichtigsten Telefonnummern:

Rettung	144
Polizei	133
Feuerwehr	122
Ärzenotruf	141
Euronotruf	112
Arzt (Dr. Epp)	(02735) 8500
Gemeinde	(02735) 3316
Gemeindeverband Krems	(02734) 32333

Gas/Strom/Wärme EVN Krems	(02732) 829 15
Rotes Kreuz Krems	(02732) 822 44 0
Bezirkspolizei	(02732) 835 36 0
Giftinfozentrale	(01) 406 43 43 0
Bezirkshauptmannschaft	(02732) 9025
Polizei Hadersdorf	059 133 3442
Pfarrer	(02735) 8243 und
Brunn i. F./Theiß/Rohrendorf	(0676) 82 66 33 041

NEUBAU - UMBAU - ZUBAU
SANIERUNGEN - MASCHINENPUTZE
ALTHAUSSANIERUNGEN
VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN

3550 LANGENLOIS, Kampstalstr. 68 Tel.: 02734/32244
Mobil: 0664/4003323 office@s-bau.co.at www.s-bau.co.at

S-BAU  GmbH
**BAUUNTERNEHMUNG
SCHREFL**

FRANZ KOMINEK GmbH
Bestattung

Vertragsbestatter des Wiener Vereins

A-3483 Feuersbrunn · Kellergasse 1-2
Telefon 02738/2277-0 · Fax DW 77
Mobil: 0664/2031384 · 0664/8701391

Wir trauern um:

Hermann Hauser
geb. 3.8.1940
verst. 17.9.2020

Gottfrieda Blümel
geb. 13.5.1929
verst. 29.9.2020

Hermine Grasl
geb. 6.8.1936
verst. 8.10.2020

Ernestine Gutleiderer
geb. 17.9.1943
verst. 14.10.2020

Uzeir Durdevic
geb. 2.1.1939
verst. 29.10.2020



Wir gratulieren

Oskar Winkler
16.10.2020, Schlickendorf

Collin Wurz
26.11.2020, Theiß



Die besten Glückwünsche zum 85. Geburtstag

Alois Zimmermann
10.11.1935, Theiß

Johann Kugler
1.12.1935, Theiß

Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Maria Surböck
7.11.1940, Stratzdorf

Josef Plangl
13.11.1940, Theiß

Eduard Fock
27.11.1940, Schlickendorf

Franz Kalchhauser
10.12.1940, Gedersdorf

Franz Gerstenmayer
31.12.1940, Gedersdorf

Goldene Hochzeit im Hause Rückenbaum

Am 12. September 2020 feierten Isabella und Alfred Rückenbaum ihre goldene Hochzeit. Seitens der Gemeinde gratulierten Bürgermeister Franz Brandl und die beiden geschäftsführenden Gemeinderäte Stefan Löffler und Helmut Tillich und seitens des PVÖ gab sich Anton Mahrer ein Stelldichein.

Kennengelernt hat sich das Jubelpaar beim Eislaufen in Krems. Beruflich war Isabella bei der Firma Faber in Krems tätig, während Alfred bei der VOEST in Lerchenfeld arbeitete. Am 12. September 1970 schlossen sie den Bund fürs Leben. Das Familienglück wurde in den darauffolgenden Jahren durch die Kinder Michael, Birgit und Eva-Maria komplett. In der Wohnung in Lerchenfeld reifte der Wunsch nach den eigenen 4 Wänden, welcher schließlich im Jahre 1982 in Theiß im Neubruchweg 14 in Erfüllung ging. Während sich Isabella liebevoll um die Kinder und den Haushalt kümmerte, arbeitete sich Fredi sowohl an seinem Arbeitsplatz als auch im Betriebsrat nach oben. Gemeinsam waren beide langjährige Mitglieder im Gesangsverein Theiß. Darüber hinaus spielte Alfred in der Trachtenkapelle Gedersdorf die große Trommel und wirkte knapp 19 Jahre in verschiedensten Funktionen im Gedersdorfer Gemeinderat. Das Hochwasser 2002 war für Familie Rückenbaum eine sehr große Herausforderung, denn das massiv beschädigte Haus musste in ein paar Monaten komplett neu aufgebaut werden.

Ihre Kinder sind ebenfalls alle verheiratet und die Rückis freuen sich über die Enkerl Florian, Anna, Sophie, Simon und Raphael.

Besonders möchte ich mich an dieser Stelle bei unserem Pfarrer Bartholomäus Freitag für die feierliche Gestaltung der Segensmesse anlässlich der goldenen Hochzeit unserer Eltern in der Pfarrkirche Theiß bedanken!

Wir wünschen dem Jubelpaar Glück und Gesundheit und noch viele Jahre im Kreise der Familie.

Text: Helmut Tillich



v.l.n.r.: gfGR Ing. Stefan Löffler, Anton Mahrer, Simon Unger, Alfred Rückenbaum, Isabella Rückenbaum, gfGR Ing. Helmut Tillich, Bürgermeister Ing. Franz Brandl



Den Glückwünschen schließt sich natürlich auch das Redaktionsteam an und wünscht dem Jubelpaar alles Gute für die Zukunft!

